



Schwäbisch Gmünd, 06.10.2009
Gemeinderatsdrucksache Nr. 251/2009

Vorlage an

Gemeinderat

zur Bekanntgabe
- öffentlich -

Zwischenbericht Strategiegruppe politische Prioritäten

Sachverhalt:

Als Arbeitsgrundlage diente der Strategiegruppe eine Strukturdatenanalyse. Sie wurde dem Gemeinderat bereits mit der Vorlage 224/2009 übermittelt.

Die ersten Sitzungen der Strategiegruppe waren geprägt durch ein Experten-Hearing zu Stärken und Schwächen bzw. zu Chancen und Risiken. Bisher fanden drei Sitzungen der Strategiegruppe politische Prioritäten statt.

- a) 1. Sitzung am 12.09.09

Referenten:

Dr. Gerald Weber, Executive Vice President Operations Airbus Deutschland
Rudolf Böhmler, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Bundesbank und
Staatssekretär a.D.

Herr Dr. Weber hat über die Strategie von Airbus referiert. Dabei hat sich gezeigt, dass die Trends am globalen Markt auch auf das verarbeitende Gewerbe in Schwäbisch Gmünd übertragbar sind. Hr. Dr. Weber hat allgemein gültige Grundsätze der Strategieentwicklung herausgearbeitet, die auch für eine Stadt wie Schwäbisch Gmünd anwendbar sind.

Herr Böhmler hat die Wirkungen der Finanzkrise und damit auch die Folgen für die Zukunft dargestellt. Sein Vortrag wurde ergänzt um die Sichtweise der Landespolitik auf kommunale Initiativen.



b) 2. Sitzung am 18.09.09

Referenten:

Michael Hankel, Vorsitzender der Geschäftsführung der ZF-Lenksysteme GmbH
Tobias Koch, Seniorprojektleiter Prognos AG

Aus der Art der angebotenen Produkte leitet sich gemäß dem Vortrag von Herrn Hankel ab, wie sich das größte Schwäbisch Gmünder Unternehmen auf den Weltmarkt einstellen muss. Daraus resultieren dann auch die Anforderungen an die Arbeitskräfte und an den Standort Schwäbisch Gmünd.

Herr Koch hat die Standortanalyse mit konkreten Daten untermauert. Er hat diese Daten in einem Zusammenhang mit den Zukunftstrends gestellt, mit denen sich sein Unternehmen ausführlich beschäftigt.

c) 3. Sitzung am 30.09.09

Referenten:

Michael Qualmann, Leiter Referat Arbeitsmarktpolitik im Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg
Hans-Joachim Gulde, Leiter der Arbeitsagenturen in Ostwürttemberg
Klaus Moser, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg

Herr Qualmann hat die besonderen Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf Baden-Württemberg herausgearbeitet. Nach seiner Auffassung sollten die „Megatrends“, die der Innovationsrat des Landes Baden-Württemberg sieht, bei der strategischen Prioritätensetzung vor Ort Berücksichtigung finden.

Herr Gulde hat die Besonderheiten der Arbeitsmarktstatistik in Schwäbisch Gmünd präsentiert. Das Thema Qualifikation hat für die Zukunft strategische Bedeutung.

Herr Moser hat die Einschätzung der IHK über den Standort Schwäbisch Gmünd nach der Analyse verschiedener Standortfaktoren wiedergegeben. Aus Sicht der IHK stelle sich auch die Frage, inwieweit bestimmte Faktoren von der Stadt beeinflusst werden können.

Die Aussagen der Referenten werden zur Vorbereitung der strategischen Prioritätensetzung von der Verwaltung tabellarisch festgehalten und thematisch geordnet.

Soweit die Referenten Vortragsunterlagen zur Verfügung gestellt haben, werden sie den Mitgliedern der Strategiekommision zur Verfügung gestellt.

Auf der Grundlage der Datenanalyse und des Experten-Hearings sind damit beste Voraussetzungen geschaffen, um die Situation von Schwäbisch Gmünd in einem größeren Zusammenhang zu sehen und darauf aufbauend Prioritäten für die künftige Entwicklung zu setzen.